

## **Liebe Lehrerinnen und Lehrer, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, liebe Freundinnen und Freunde!**

Mit diesem Newsletter möchte ich Sie über ein paar **Neuigkeiten an der Josephine-Baker-Gesamtschule** informieren.

### **1) Feste und Feierlichkeiten**

Im Rahmen von „Frankfurt liest ein Buch“ las am 2.5.23 aus dem Buch „Streulicht“ von Deniz Ohde. Alle neunten und zehnten Klassen waren eingeladen. Auch in den jüngeren Klassen wurden zum Teil Ausschnitte des Buches zuvor gelesen und besprochen.

Am 3.5.23 fand „*Streulicht meets Josephine Baker*“ statt. Marit Beyer las aus dem Buch und Gesche Müller, Jean-Philipp Lacour, Branko Marianov und Alexander Machytka spielten Lieder aus der Zeit, in dem der Roman spielt. Marit Beyer ist die Hörbuchsprecherin von „Streulicht“ und führte uns an diesem Abend mit ihrer Stimme durch das Buch.

Der Förderverein organisierte die Veranstaltung gemeinsam mit Gesche Müller, Nina Müller, Isabel Blum und Mareike Klauenflügel. Es wurden geistige und weltliche Getränke verkauft, in alter Tradition auch Spundekäs‘ und vegane Cashewcreme. Auch ein Bücherstand des Mutz war wieder vor Ort und es konnte frische Literatur eingekauft werden.

Es war rundum eine wunderbare Veranstaltung in einer voll besetzten Aula – Wir danken allen Aktiven.

### **2) Aus dem Schulalltag**

#### **a) Unser Ganzttag**

Im Laufe des Schuljahres haben wir viele Mittagsangebote eingerichtet. Das sind Angebote, die während der Mittagspause stattfinden und bei denen Lehrkräfte oder auch Schülerinnen und Schüler etwas anbieten. Den Plan, wann welches Angebot stattfindet, findet man neben dem Vertretungsplan in der Eingangshalle.

Seit Beginn des Jahres haben wir einen neuen Schulkünstler, der in den Angeboten der Ästhetischen Bildung und auch in den Mittagspausen im Sockelgeschoss präsent ist. Er heißt Nathan Gobena und ist Musikkünstler.

Unser Schreiner, Nenad Pavicevic, macht montags bis mittwochs ein Mittagsangebot in der Holzwerkstatt.

Dienstags und donnerstags machen Leon Willecke und Daniel Terbach ein Angebot für 3D-Druck und Modelling im EDV-Raum.

Es gibt dienstags ein Angebot mit der Schulband im Musikraum und mittwochs ein Sportangebot in der Sporthalle.

Donnerstag gibt es einen Entspannungskurs und eine Schreibzeit im Kunstraum.

Freitags gibt es auch im Musikraum ein Angebot und einen Tanzkurs in der Sporthalle, Friedrich Plendl und Daniel Scheil bieten eine Film-AG im EDV-Raum an.

Zu allen Angeboten sind alle Schüler\*innen herzlich eingeladen. Einfach in der Mittagspause vorbeikommen und Spaß haben!

In der Frühstücks-AG wird jeden Morgen ein gesundes Frühstück gezaubert. Eine feste Gruppe von Schülerinnen und Schülern und eine Gruppe von Sozialpädagogen und Lehrkräften betreut die Frühstücksgruppe. Ansprechpartner ist Peter Ehrlich.

#### **b) Außerschulische Projekte**

Wir haben Schulbienen. Es sind Honigbienen und sie leben in einem Stock auf dem Dach des Schulgebäudes. Honigbienen sind ausgesprochen scheu und ernähren sich ausschließlich von Blütennektar und Honig. Sie sind ausgesprochen wichtig für unser Ökosystem. Es besteht keine erhöhte Gefahr durch die Honigbienen auf dem Gelände der Schule, da der Stock nicht frei zugänglich ist für Schülerinnen und Schüler. Wenn ihr Kind eine Allergie haben sollte, benachrichtigen Sie aber bitte die Klassenlehrkräfte in dieser

Sache. Nina Müller und ihr Bienenteam kümmern sich um die Bienen. Im Herbst gibt es hoffentlich den ersten Josephine Baker-Honig.  
Im kleinen Lernhaus nahmen einige Klassen an einer Verkehrsexkursion teil. Es ging um Fragen des verkehrssicheren Verhaltens besonders an den Haltestellen.

### **c) Berufsorientierung**

Die Berufsberatung durch die Arbeitsagentur findet an unserer Schule mit Frau Flachs regelmäßig dienstags statt. Sie ist offen für alle Schülerinnen und Schüler.

Im März durften einige Schülerinnen und Schüler im Rahmen einer Kooperation mit dem Berufsbildungswerk in Karben Einblicke in den beruflichen Alltag nehmen. Sie konnten austesten, wie die Arbeit in der Textilreinigung oder beim Raumausstattung funktioniert, Einblicke in die Metall- und Farbenwerkstatt bekommen und in den Bereichen Hauswirtschaft und Gastronomie lecker Speisen zubereiten. Vielleicht hat der/ die ein oder andere Jugendliche schon ihr/ sein berufliches Potential entdeckt :)

### **d) Erasmus – Austausch**

Im April startete der erste interkulturelle Austausch im Rahmen von Erasmus (europäische Förderung des interkulturellen Austauschs an Schulen) an unserer Schule. Eine Schülergruppe, in Begleitung von Frau Finn und Frau Radtke, hat eine Woche lang in Barcelona in Gastfamilien gelebt. Es war eine sehr spannende und lernreiche Zeit. Die Schülerinnen und Schüler aus Barcelona sind inzwischen auch schon bei uns zu Besuch. Eine weitere Austauschgruppe reiste am Dienstag, den 9.5.23 zusammen Frau Schäfer-Ochs und Constanze Maxein nach Córdoba (Andalusien). Auch sie waren in Gastfamilien untergebracht. Wir sind dankbar, dass unser Erasmus+-Antrag angenommen wurde und wir dadurch die Austauschaktivitäten finanzieren können. Franziska Radtke und Aline Lacour ist die Ansprechpartnerin an unserer Schule für den interkulturellen Austausch. Im neuen Schuljahr haben wir auch ein Erasmus+Projekt mit Frankreich! Es ist bereits bewilligt.

## **3) Schulentwicklung**

### **a) Die neuen Schulentwicklungs-AG starten:**

Eine Veränderung in der Lerngelegenheit „Projekt“ steht an: Wir werden ab dem neuen Schuljahr die Fächer „Chemie“, „Biologie“ und „Physik“ als „Naturwissenschaften“ bewerten. Auch im Zeugnis ab dem achten Schuljahr wird das zukünftig so vermerkt sein. Dies entspricht dem fachlichen Lernen in der Lerngelegenheit besser. Selbstverständlich werden die fachlichen Inhalte und Kompetenzen gleichwohl vermittelt. Der Jahresplan für die Naturwissenschaften in Projekt ist auf der Homepage einsehbar und entspricht den hessischen Lehrplänen und Kerncurricula. „Projekt“ teilt sich ab dem siebten Schuljahr in „Projekt-Clubs“ mit jeweils unterschiedlichen fachlichen Schwerpunkten der sechs verschiedenen Fächer, die in Projekt eingehen und „Projekt“ mit einem Überthema aus GL und den Naturwissenschaften auf.

### **b) Blick über den Zaun**

Das Netzwerk „Blick über den Zaun“ hat nach Corona seine Arbeit wiederaufgenommen und die gegenseitigen Schulbesuche finden wieder statt.

Am 4.5. bis zum 6.5.23 war das BÜZ-Team (Mareike Klauenflügel, Susanne Göltzer, Clara Marianov und Lukas Benzing) in Bielefeld an der Laborschule Bielefeld zu einer Tagung zum „neuen Lernen“. Sie bringen die Anregungen in der Prozessplanungsgruppe und den Teams wieder ein.

Kollegen und Kolleginnen unserer Schule waren in den letzten Monaten an verschiedenen anderen Schulen, um dort nach interessanten pädagogischen Konzepten Ausschau zu halten. Wir haben die Helene-Lange-Schule in Wiesbaden, die Heliosschule in Köln und die Marie-Kahle-Gesamtschule in Bonn besucht. Solche Hospitationen sind für die professionelle Weiterentwicklung der Schule ausgesprochen wichtig. Sehr gerne nehmen wir auch interessierte Eltern in unser Hospitationsprogramm auf.

Die Erfahrungen aus den Hospitationen und der BÜZ-Tagung werden auf einem Gourmetnachmittag am 2.6.23 ausgetauscht. Dieser Gourmetnachmittag ist ein offener Treff, zu dem alle herzlich eingeladen sind.

#### **4) Abschlüsse und Feiern**

Nach dem neunten Schuljahr werden uns wieder einige Schülerinnen und Schüler mit dem Hauptschulabschluss verlassen. Wir freuen uns, wenn die Prüfungen erfolgreich bestanden sind und wir die Jugendlichen feierlich verabschieden können. Durch die Berufsberatung und die Beratung durch Frau Franke von der Arbeitsagentur hoffen wir allen Jugendlichen, die unsere Schule nach dem neunten Schuljahr verlassen, einen guten Start und einen guten Anschluss an die Schule zu ermöglichen.

Es werden in das zehnte Schuljahr nach den Sommerferien weniger als hundert Schülerinnen und Schüler wechseln. Aus diesem Grunde behalten wir uns die Neuzusammensetzung der vier Klassen im kommenden zehnten Schuljahr vor. Diese Zusammensetzung erfolgt folgendermaßen: die Schülerinnen und Schüler können Mitschülerinnen und Mitschüler angeben, mit denen sie erfolgreich arbeiten können und im zehnten Schuljahr gerne in einer Klasse sein würden. Die Klassenlehrkräfte selbst machen Vorschläge für eine Zusammensetzung, die ein gedeihliches Lernklima und eine erfolgreiche Zusammenarbeit erwarten lassen. Danach werden die vier Klassen zusammengesetzt. Außerdem werden noch neue Schülerinnen und Schüler aufgenommen, die sich für das zehnte Schuljahr an unserer Schule bewerben. Alle Lerngruppen können so ähnlich groß gehalten werden.

Die Zusammensetzung der Lerngruppen geschieht also nach sozialen Kontakten und Lernerfahrungen.

Zum ersten Mal verlassen uns in diesem Jahr Schülerinnen und Schüler nach dem Jahrgang zehn – mit dem Realschulabschluss oder der Eignung für die gymnasiale Oberstufe an die allgemeinen Oberstufen oder beruflichen Schulen. Wir sind schon sehr gespannt und wünschen allen Schülerinnen und Schülern der 9. und 10. Klassen viel Erfolg bei Ihren Prüfungen!

Am 14. Juli verabschieden wir die Abgängerinnen und Abgänger der 9. Klassen nachmittags in unserer Aula. Abends veranstalten die 10. Klassen einen Ball zur Feier ihres Abschlusses. Die Einladungen zu beiden Veranstaltungen werden wir noch versenden.

Wir gratulieren Christian aus AkiFu zu seinem zweiten Platz in Frankfurt am Main im Mathewettbewerb in der Kategorie B! Er geht in die nächste Runde.

#### **5) Personalia**

Wir begrüßen in diesem Halbjahr Anne Faber, Nenad Pavicevic, Marcel Walz, Yavuz Bakiskan, Nora Höfler, Philipp Stoiber, Jasper Horas, Anne Cruse, Daniela Schmitz-Weger als neue Lehrkräfte an unserer Schule.

Teilweise sind sie nur für eine kurze Zeit an unserer Schule, weil sie bereits Ende des Jahres wieder andere Pläne haben oder ihre Ausbildung fertig machen müssen und wollen. Einige von ihnen bleiben aber und die Studentinnen und Studenten, die bei uns arbeiten, ermutigen wir gerne, bei uns ihre Vorbereitungsjahre zu verbringen.

#### **6) Termine**

Die neuesten Termine finden Sie auf dem Timer. Aktuelle und besondere Gelegenheiten auch unter dem Menüpunkt „Aktuelles“.

Besonders hinweisen möchte ich auf den Festakt am 19. Juli zur Namensgebung! Wir feiern an diesem Tag unsere Namensgeberin und unsere Schule mit diesem Namen. Eine Einladung folgt. Um 13 Uhr wird es einen kurzen Empfang geben. Vorher beschäftigen sich die Schülerinnen und Schüler mit dem Leben der Josephine Baker.

Herzliche Grüße und einen schönen Sommer vom Schulleitungsteam und Ihrer  
Susanne Gölitzer